



Lieber Freund!

Über Ihre Sabäische Sprache kann ich
folgendes sagen:

"Bitten" kömte wohl ^{in dem sel. Text} vor aber "beten" eher
hebr. הִשָּׁתַּחֲוֶה , הִשָּׁתַּחֲוֶה oder dem aram. ܫܚܝܢܐ
(arab. سألت entstehend, ist bei fast
nicht nachgewiesen. Der Ausdruck für
"bitten" ist سأل g. 8.

hebr"
דוּפִּינְהוּ וְצִמְצִמְהוּ וְיִסְתַּחֲוֶהוּ וְצִמְצִמְהוּ (= מִצְמִיז)

او فاعل يستألى من عند
auch הִשָּׁתַּחֲוֶה für Erfüllung "bitten" kömte vor

וְצִמְצִמְהוּ וְיִסְתַּחֲוֶהוּ וְצִמְצִמְהוּ

بِكَلِّ أَمَلَاءَ يَسْتَمْلَانِ مِنْ عِنْدِ

(In beiden Fällen liegt ein

III إضافة الاسم إلى الفعل

Darbringung von Opfern (1827)
und anderer Gaben kann ich aber
'Gebot' ist, nun gesung, bis jetzt
nicht nachgelesen.

Was ist mit Ihnen bezeugt?
Sind Sie eine Aufgabe von
Moral. erfüllen? Ich habe
jetzt eben zu Ihnen zu lesen
Ihre über die Längelzugzeit
später nicht gesagt.

Ich bin sehr am Verplagen
Mensch drücken II Sol Handlung
a Sabari glänzend.

Und die besten sind die besten für
die Menschheit.

Mit besten Grüßen von D. A.
Ihre jüngsten Freunde
von Herrn Schaller

Wici (Döbling)
10. II. 86